

Letzte Weisungen der Wettkampfleitung

Es gelten die Wettkampfvorschriften SM Pendellauf, Ausgabe 2026.

Zusätzlich erlässt die Wettkampfleitung folgende Weisungen:

1 Wettkampfmodus

Der Wettkampfmodus in der Pendelstafette ohne Stab (Kap. 4.3.1.) und Pendelstafette mit Stab (Kap. 4.3.2.) wird um eine Laufserie «Hoffnungsläufe» ergänzt. Der Qualifikationsmodus ändert sie wie folgt (Änderungen sind in Rot markiert):

In allen Kategorien finden Vorläufe statt. Jedes Team hat einen Startversuch gemäss Startliste.

Qualifikationsmodus bei 7 und mehr Teams:

Die besten **5 Teams** der Vorläufe qualifizieren sich direkt für die Zwischenläufe (nach Zeit). **Der letzte Startplatz in den Zwischenläufen wird in einem Hoffnungslauf vergeben. Die drei schnellsten nicht qualifizierten Teams absolvieren einen Hoffnungslauf. Das Siegesteam dieses Laufes erhält den letzten Qualifikationsplatz für die Zwischenläufe.**

Die Serieneinteilung in den Zwischenläufen erfolgt nach den Zeiten der Vorläufe:

ZL 1: Vorlaufzeiten 1, 4, 5

ZL 2: Vorlaufzeiten 2, 3, 6

Die ZL-Sieger qualifizieren sich für den Final plus der schnellste Zweite.

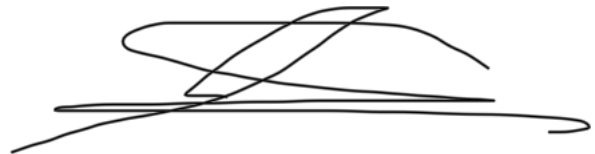
Qualifikationsmodus bei 6 und weniger Teams:

Die besten **2 Teams** der Vorläufe qualifizieren sich direkt für den Final (nach Zeit). **Der letzte Startplatz für den Final wird in einem Hoffnungslauf vergeben. Die drei schnellsten nicht qualifizierten Teams absolvieren einen Hoffnungslauf. Das Siegesteam dieses Laufes erhält den letzten Qualifikationsplatz für den Finallauf.**

Aarau, 15.04.2026



Philip Salathe
Ressortchef Leichtathletik



Andreas Schwarz
Wettkampfleiter SM Pendellauf